

Inhaltsverzeichnis

Co-Creation Learning – Weiterbildung mit Wirkung	9
Einleitung: Lernen, Planen und Entscheiden im 21. Jahrhundert	11
Teil 1 Determinanten moderner Weiterbildung	15
1 Makroökonomische Trends	17
1.1 Demografie und Arbeitskräftemangel	17
1.2 Amerikanisierung des Arbeitsmarktes	19
1.3 Die Spielarten von Remote Work	21
1.4 Agile Unternehmenswelten	26
1.4.1 Soziokratie	27
1.4.2 Holokratie	30
1.4.3 Selbstständiges Lernen	31
1.4.4 Determinanten staatlicher Rahmenbedingungen	32
1.4.5 Qualität der Weiterbildung	35
1.4.6 Aufbau von Digitalkompetenz	36
1.5 Charakteristika digitalen Lernens	36
1.5.1 Tätigkeitsprofile und Kompetenzanforderungen	36
1.5.2 Anforderungen an die Weiterbildungsinstitutionen	38
1.5.3 Digitalisierung der Weiterbildung	39
1.5.4 Digitalisierungsbildung als sozialer Prozess	40
1.5.5 Digitale Weiterbildung aus der Sicht der Lernenden	41
1.6 Digitale Leadership	41
1.6.1 Das Kohärenzprinzip in der digitalen Führung	44
1.6.2 Selbstwertgefühl unterstützen beim Individuum und beim Team	46
1.6.3 Kardinaltugenden und Digitale Leadership	47
1.7 Resilientes Lernen	51
1.7.1 Förderung der Resilienz	52
1.7.2 Die Suche nach dem Selbst	53
1.8 Dilemma der Dozierenden	55
1.8.1 Was und wie soll gelehrt werden?	55
1.8.2 Wie sieht es nun in der Realität aus?	56
1.9 Digitale Ethik in der Weiterbildung	59

1.10	Weiterbildungsformate und rechtliche Rahmenbedingungen	62
1.10.1	Generelle gesetzliche Regelung der Weiterbildung in der Schweiz	65
1.10.2	Der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR) und seine nationalen Pendants	67
1.10.3	Vergleichbarkeit der Qualität von Bildungseinrichtungen	68
1.11	Marktentwicklungen in der Weiterbildung	69
Teil 2 Co-Creation Learning und das IMPACT Modell		73
2	Co-Creation Learning	75
2.1	Einleitung	75
2.2	Co-Creation in der Weiterbildung	77
2.2.1	Co-Creation	77
2.2.2	Co-Creation Learning	80
2.2.3	Selbstorganisation	82
2.2.4	Lernprozessbegleitung	85
2.3	Wirkung durch Weiterbildung	86
2.3.1	Wirksamkeit im Lernen	86
2.3.2	Selbstwirksamkeit durch Lernen	89
2.3.3	Learning on the Job	91
2.3.4	»70/20/10«	93
2.3.5	Flipped Classroom	95
2.3.6	Lernerfolgsmessung	98
3	IMPACT	101
3.1	Die IMPACT-Systematik	101
3.2	Co-Creation-Prozess als Grundlage des IMPACT-Modells	104
3.2.1	1. Phase: Verbinden	105
3.2.2	2. Phase: Verstehen	106
3.2.3	3. Phase: Entscheiden	106
3.2.4	4. Phase: Umsetzen	107
3.3	Die sechs IMPACT-Stufen	107
3.3.1	I = Initiative für den eigenen Lernerfolg übernehmen	108
3.3.2	M = Maßnahmen für den Lernprozess festlegen	114
3.3.3	P = Personen einbeziehen	119
3.3.4	A = Aneignung/Aufnahme des notwendigen Wissens und vorhandener Informationen	123
3.3.5	C = Classroom: Präsenzveranstaltung zur Verarbeitung und Reflexion	125

3.3.6	T = Transfer in die Praxis	130
3.3.7	IMPACT – ergänzende Hinweise	132
4	Zusammenfassung	137
	Literaturverzeichnis	141
	Stichwortverzeichnis	147
	Die Autoren	151